Bezirkswirtschaftsamt Wien

Stelle 5.

Z. 3825/18.

Kundmachung

über die Abgabe von Kohle (Koks) auf den Verkaufsplätzen der Gemeinde Wien, des k. k. Montanverkaufsamtes und der k. k. priv. österr. Länderbank.

I. Abgabe an Mindestbemittelte.

Die **Kohlenverkaufsplätze der Gemeinde Wien**, der Verkaufsplatz des **k. k. Montanverkaufsamtes** am Franz Josefs-Bahnhof und die **Koksverkaufsplätze** der k. k. priv. österr. **Länderbank** für Kleinverschleiß in den Gaswerken Simmering und Leopoldau, welche mit Magistrats-Kundmachung vom 30. September 1917, B.-W.-A. Stelle 5, Z. 3018/17, in erster Linie als Kohlen-(Koks-)abgabestellen für Mindestbemittelte bestimmt wurden, nehmen auch bei der Neurayonierung Anmeldungen entgegen.

Jene Mindestbemittelten, die beabsichtigen, Kohle (Koks) auf den unten genannten Lagerplätzen zu beziehen, haben sich binnen 2 Tagen nach Erhalt der Kohlenkarte unter Beibringung der **Kohlenkarten** und des **Einkaufscheines** bei den **Verkaufsplätzen** gemäß der Magistrats-Kundmachung vom 1. Mai 1918, B.-W.-A. Stelle 5, Z. 3601/18 als Kunden anzumelden.

Die Anmeldung kann nur bei jenen Lagerplätzen stattfinden, die nach dem untenstehenden Verzeichnisse für den Brot- und Mehlkommissionssprengel des Anmeldenden bestimmt sind.

Es steht jedoch den Mindestbemittelten frei, die Kohle bei anderen Abgabestellen als den vorbezeichneten Lagerplätzen zu beziehen und sich dort anzumelden.

Verzeichnis der Kohlenverkaufsplätze und Verteilung der Haushaltungen auf diese.

Bezirk	Brot- und Mehlkommissionssprengel	Kohlenverkaufsplatz	Art des Verkaufes
I.	1—3 und 8	II., **Engerthstraße**, Ecke Josef Christgasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen und Fuhrwerk
I.	4—7	III., **Erdberg**, Kardinal Nagplatz	Kleinverkauf und Abfuhr mit Handwagen
II.	1—33	II., **Engerthstraße**, Ecke Josef Christgasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen und Fuhrwerk
III.	1—14, 17—19, 21—23, 26	III., **Erdberg**, Kardinal Nagplatz	Kleinverkauf und Abfuhr mit Handwagen
III.	15, 16, 20, 24, 25, 27—31	III., **Aspangbahnhof**, an der Aspangstraße	Kleinverkauf
III.	17 und 26	XI., **Gaswerk Simmering**, Kohlenverkaufsplatz der Länderbank	Kleinverkauf von Koks
IV.	1—6, 10 und 12	V., **Matzleinsdorf**, Margaretengürtel gegenüber der Einsiedlergasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen und Fuhrwerk
IV.	7—9, 11	X., **Ostbahnhof**, Gudrunstraße, Ecke Sonnwendgasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen und Fuhrwerk
V.	1	XII., **Aßmayergasse**, Betriebsbahnhof der städt. Straßenbahnen	Kleinverkauf
V.	2—19	V., **Matzleinsdorf**, Margaretengürtel gegenüber der Einsiedlergasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen und Fuhrwerk
VI.	1—12	XV., **Westbahnhof**, Gaspasse, Ecke Zwölfergasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen und Fuhrwerk
VII.	1—13	XV., **Westbahnhof**, Gaspasse, Ecke Zwölfergasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen und Fuhrwerk
VIII.	1—10	IX., **Michelbeuern**, Frachtenbahnhof	Kleinverkauf
IX.	1—4, 8—21	IX., **Franz Josefs-Bahnhof**, k. k. Montanverkaufsamt	Kleinverkauf
IX.	5—7	IX., **Michelbeuern**, Frachtenbahnhof	Kleinverkauf
X.	1—4, 10—15, 17, 19—30	X., **Ostbahnhof**, Gudrunstraße, Ecke Sonnwendgasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen und Fuhrwerk
X.	5—9, 16 und 18	V., **Matzleinsdorf**, Margaretengürtel gegenüber der Einsiedlergasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen und Fuhrwerk
XI.	1—4, 6—10	III., **Erdberg**, Kardinal Nagplatz	Kleinverkauf und Abfuhr mit Handwagen
XI.	5	X., **Ostbahnhof**, Gudrunstraße, Ecke Sonnwendgasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen und Fuhrwerk
XI.	1—10	XI., **Gaswerk Simmering**, Kohlenverkaufsplatz der Länderbank	Kleinverkauf von Koks
XII.	1—9, 15—18	XII., **Aßmayergasse**, Betriebsbahnhof der städt. Straßenbahnen	Kleinverkauf
XII.	10—14	V., **Matzleinsdorf**, Margaretengürtel gegenüber der Einsiedlergasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen und Fuhrwerk
XII.	19—22	XII., **Altmannsdorf**, nächst dem Altmannsdorfer Friedhof	Kleinverkauf
XIII.	1—3, 5 u. 6, 15—22	XIII., **Baumgarten**, verlängerte Hackingerstraße	Kleinverkauf
XIII.	4, 7—9	XV., **Westbahnhof**, Gaspasse, Ecke Zwölfergasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen und Fuhrwerk
XIII.	10—14	XVI., **Ottakring**, an der Paltaufgasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen und Fuhrwerk
XIV.	1—20	XV., **Westbahnhof**, Gaspasse, Ecke Zwölfergasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen und Fuhrwerk
XV.	1—11	XV., **Westbahnhof**, Gaspasse, Ecke Zwölfergasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen und Fuhrwerk
XVI.	1—18, 20, 24—29, 34	XVI., **Ottakring**, an der Paltaufgasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen und Fuhrwerk
XVI.	19, 21—23, 30—33, 35 und 36	XVII., **Hernals**, Hauptstraße, Ecke Beringgasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen
XVII.	1—5, 9—11	IX., **Michelbeuern**, Frachtenbahnhof	Kleinverkauf
XVII.	6—8, 12—20	XVII., **Hernals**, Hauptstraße, Ecke Beringgasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen
XVIII.	1—6, 8, 11—13	IX., **Michelbeuern**, Frachtenbahnhof	Kleinverkauf
XVIII.	7, 9 und 10	IX., **Franz Josefs-Bahnhof**, k. k. Montanverkaufsamt	Kleinverkauf
XVIII.	14—18	XVII., **Hernals**, Hauptstraße, Ecke Beringgasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen
XIX.	1—4	IX., **Franz Josefs-Bahnhof**, k. k. Montanverkaufsamt	Kleinverkauf
XIX.	5—10	XIX., **Grinzing**, Grinzinger Allee—Rautengraben—Döblinggasse	Kleinverkauf, Abfuhr mit Handwagen
XX.	1—33	XX., **Nordwest-Bahnhof**, an der Gerichtsgasse	Kleinverkauf
XXI.	1—21	XXI., **Floridsdorf**, an der Pilzgasse	Kleinverkauf
XXI.	1—21	XXI., **Gaswerk Leopoldau**, Kohlenverkaufsplatz der Länderbank	Kleinverkauf von Koks

II. Abgabe an andere Haushaltungen.

Auf **allen** Kohlenverkaufsplätzen der Gemeinde Wien werden nach Maßgabe der Leistungsfähigkeit der einzelnen Verkaufsplätze außer den Mindestbemittelten auch andere Haushaltungen als Kunden angenommen.

III. Abgabe von Kohle auf Grund von Bezugsscheinen.

Auf den Kohlenverkaufsplätzen der Gemeinde Wien wird Kohle auch auf Grund von Bezugsscheinen nach der Leistungsfähigkeit des Platzes unter folgenden Bedingungen abgegeben:

1. Die Anmeldung des Bezuges kann ohne Rücksicht auf die Menge nur bei Verkaufsplätzen stattfinden, auf denen eine Abfuhr der Kohle mit Handwagen oder Fuhrwerken zulässig ist (siehe obenstehendes Verzeichnis).

2. Die Anmeldung als Kunde hat bei der Kasse des gewählten Verkaufsplatzes binnen längstens 3 Tagen nach Rückstellung des Bezugsscheines durch die Behörde unter Vorweisung des Bezugsscheines zu erfolgen.

IV. Art des Bezuges.

Die Abgabe von Kohle (Koks) gegen Kohlenkarten erfolgt auf allen Plätzen an allen Wochentagen, und zwar

für die Buchstaben **M—Q**	**Montag.**	für die Buchstaben **A—E**	**Donnerstag.**
„ „ „ **R—S**	**Dienstag.**	„ „ „ **F—H**	**Freitag.**
„ „ „ **T—Z**	**Mittwoch.**	„ „ „ **J—L**	**Samstag.**

Auf allen Kohlenverkaufsplätzen der Gemeinde Wien, auf welchen die Abfuhr mit Handwagen und Fuhrwerk möglich ist, werden auch Mengen für mehr als eine Woche (zwei bis vier Wochen) auf einmal abgegeben. Es wird jedoch höchstens soviel Kohle auf einmal abgegeben, als auf jenen Zeitraum entfällt, für den die jeweils abzugebende Menge von der Behörde verlautbart ist.

Ob die Abfuhr von den einzelnen Lagerplätzen mit Handwagen oder mit Fuhrwerken stattfinden kann, ist dem obenstehenden Verzeichnisse zu entnehmen.

Eine sackweise Zuwage der Kohle findet bei der Abfuhr mit Handwagen oder Fuhrwerken nicht statt. Die Tage, an welchen die Abfuhr mit Handwagen oder Fuhrwerken stattfinden kann, sind auf den einzelnen Plätzen angeschlagen.

Die Behörde behält sich vor, den Vorausbezug der Kohle für einen längeren Zeitraum als eine Woche einzustellen.

V. Umrayonierung, Einstellung der Anmeldungen.

Die Behörde behält sich vor, eine **amtliche Zuweisung** zu einem anderen Verkaufsplatze vorzunehmen, falls die große Zahl der in die Kundenliste eines Verkaufsplatzes eingetragenen Parteien die rasche Abwicklung des Verkaufes behindern könnte; ebenso behält sich die Behörde vor, die weitere Aufnahme von Parteien einzustellen, falls die Leistungsfähigkeit der Verkaufsplätze erschöpft ist.

Es wird jedermann empfohlen, die bisherige Bezugsquelle von Brennmaterial auch weiterhin beizubehalten.

Vom Wiener Magistrate

als politischer Behörde erster Instanz.

Wien, am 1. Mai 1918.

Verlag des Magistrats

Druck von Paul Gerin, Wien.